

Vorbildlich vortragen

Ein guter Vortrag wird nicht nur durch die Qualität der Inhalte bestimmt. Ein guter Vortrag ist vor allem verständlich und weckt/hält zugleich die Aufmerksamkeit und das Interesse der Zuhörer. Gerade bei sehr komplexen Inhalten können Sie mit den nachfolgenden Tipps das Zuhören erleichtern.

1. Vortragsstruktur

- Einleitung:
- zum Thema hinführen z. B. persönliches Interesse am Thema erläutern, Eingangsfrage aufwerfen, die im Verlauf der Lehrveranstaltung beantwortet werden soll, Überblick über Thema geben
- Hauptteil:
- auf wesentliche Kernaussagen konzentrieren und Zeit für deren Erklärung einplanen
 - Kernaussagen folgerichtig anordnen und auf explizite Überleitungen achten („Wir kommen zum nächsten Punkt“)
- Schluss:
- Gelerntes festigen, z. B. Inhalte zusammenfassen, Eingangsfrage beantworten, persönliche Bewertung geben, einen Appell formulieren

2. Sprache und Rhetorik

Im Optimalfall ist Ihre Sprache eingängig und einfallsreich zugleich. Das bedeutet, dass Ihre Formulierungen für die Zuhörer leicht verständlich, aber auch interessant sein sollten. Dies erreichen Sie, indem Sie...

- ✓ mehr Verben statt Substantive verwenden
- ✓ Fremdwörter erklären
- ✓ anschauliche Bilder, Beispiele, Vergleiche, Metaphern geben
- ✓ Bezug zu anderen Kontexten herstellen
- ✓ Synonyme benutzen
- ✓ wichtige Lerninhalte wiederholen
- ✓ Ihre Meinung, Erfahrung einbringen

3. Nonverbale Unterstützung

Mit folgenden nonverbalen Mitteln können Sie Ihre Aussagen unterstützen:

- ✓ Blickkontakt mit Zuhörern aufbauen
- ✓ freundliche Mimik
- ✓ aufrecht stehen, Schultern leicht zurücknehmen; Beine leicht gebeugt, Arme offen, Hände seit- oder aufwärts gedreht
- ✓ deutlich artikulieren
- ✓ Sprechlautstärke an Raum anpassen (ggf. Mikrofon verwenden)
- ✓ bewusst Pausen einsetzen z .B. vor oder nach wichtigen Inhalten
- ✓ sich gemäßigt parallel zur Projektionsfläche bewegen und verweilen